



## Protokoll Mitgliederversammlung ig tanz ost vom 17. Juni 2017

|            |  |
|------------|--|
| Datum      | 17. Juni 2017  |
| Zeit:      | 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr                              |
| Ort:       | Büro ig tanz ost, Geltenwilenstrasse 21, St. Gallen  |
| Anwesend:  | Eva Maria Steingruber, Co-Präsidentin                |
|            | Kati Michalk, Co-Präsidentin                         |
|            | Stefan Späti, Vorstandsmitglied                      |
|            | Susanne Menzi-Frank, Vorstandsmitglied               |
|            | Jasmin Hauck, Vorstandsmitglied                      |
|            | Eleonora Farinello, Assistenz ig tanz ost            |
|            | Miriam Haltiner (Projektleitung TPO, GL ig tanz ost) |
|            | Alena Kundela  |
|            | Katharina Schwander                                  |
|            | Jiolia Pyrokakou                                     |
|            | Eva Haltiner   |
| Protokoll: | Miriam Haltiner                                      |

| Traktanden  | Ergebnisse  |
|---|---|
| <p>Traktanden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste</li> <li>2. Wahl des Stimmzählers/der Stimmzählerin</li> <li>3. Genehmigung Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (Beilage 1)</li> <li>4. Bericht des Präsidiums über die Vereinsaktivitäten 2016</li> <li>5. Genehmigung der Jahresrechnung 2016</li> <li>6. Entlastung des Vorstandes</li> <li>7. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsstelle</li> <li>8. Ergebnis Mitgliederbefragung</li> <li>9. Mitgliederausflüge 2. Halbjahr 2017</li> <li>10. Abstimmung über Anträge von Mitgliedern</li> <li>11. Varia</li> </ol> | <p><b>1. Begrüssung</b><br/>Begrüssung durch Kati Michalk.<br/>Von den Anwesenden gibt es keine Ergänzungen zur Traktandenliste, sie wird einstimmig genehmigt.</p> <p><b>2. Wahl Stimmzählerin</b><br/>Stimmzählerin ist Katharina Schwander.<br/>Anwesend sind 4 Stimmberechtigte.</p> <p><b>3. Genehmigung Protokoll letzte Versammlung</b><br/><b>Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</b></p> <p><b>4. Bericht des Präsidiums über die Vereinsaktivitäten 2016</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seit März 2016 hat die Geschäftsstelle der ig tanz ost mit Eleonora Farinello eine neue Mitarbeiterin. Mit einem Pensum von zunächst 20% gestartet, ist Eleonora Farinello seit August 2016 mit 40% eine grosse Hilfe im ig tanz ost Büro.</li> <li>• Der Vorstand ist seit der Hauptversammlung 2016 mit Jasmin Hauck als fünftes Mitglied vollzählig.</li> </ul> <p>Der Vorstand dankt dem Leitungsteam für den Einsatz, der geleistet wurde.</p> <p>Projekte 2016:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>TanzPlan Ost 2016:</b> Mit Simone als künstlerische Leitung der Tournee 2016 gab es einige Neuerungen im Konzept, die erfolgreich umgesetzt werden konnten. So beispielsweise die Workshopwoche aller beteiligten TPO-Künstlerinnen und Künstlern im Januar, während der sie zum einen Zeit hatten sich kennenzulernen und auszutauschen, zum anderen aber auch das Vermittlungsprogramm „Extra“ zu erarbeiten. Ausserdem gab es zum ersten Mal die Unterstützung von zwei Koproduktionen aus der Region mit einem Beitrag von jeweils 15'000 CHF. Dies waren „HOPE“ von Panorama</li> </ul> |

Dance Theater und „Layer by Layer“ von Mir-Jam. Neben der finanziellen Förderung konnten beide Produktionen auch von dramaturgischer Beratung während des Probenprozesses sowie von kostenlosen Probemöglichkeiten unseres Koproduktionspartners, dem Phönix Theater in Steckborn, profitieren.

HOPE wird übrigens jetzt gerade in der Offenen Kirche aufgeführt im Rahmen der Veranstaltung „Ein Teppich für Afghanistan“.

Das Niveau der Besucherzahlen konnte mit 2'000 Gästen im Vergleich zur letzten Tournee in etwa gehalten werden. In Zürich gab es sogar einen regelrechten Run auf die Plätze, sodass die Vorstellungen dort schon einige Tage im Voraus ausverkauft waren und einige Zürcher im November dann auch den Weg nach Winterthur auf sich genommen haben.

Neu im letzten Jahr war ausserdem die Vergabe des SSA-Förderpreises, der von der SSA mit 5'000 CHF und von der Firma Video-Artwork in St.Gallen mit 3'000 CHF ausgestattet wurde. Den Preis hat die Kompanie House of Pain erhalten und kann damit die professionelle Dokumentation einer neuen Produktion umsetzen.

- **Das Tanzfest 2016:** Im Mai letztes Jahr wurde wieder ausgiebig getanzt in St.Gallen: Vom 13. bis 15. Mai 2016 fand das Tanzfest mit einem vielseitigen Programm statt. Nicht ideal war, dass es auf das Pfingstwochenende fiel und sich damit die Helfersuche nicht ganz einfach gestaltete und es hatte auch auf das Programm Einfluss, da einige Tanzschulen nicht teilnehmen konnten, da deren Schülerinnen und Schüler verreist waren. Dennoch können wir abermals auf ein sehr erfolgreiches Fest mit rund 2'400 alten und neuen Tanzfans zurückblicken. Ein herzliches Dankeschön hier auch an Hella Immler für die abermals einwandfreie Organisation.
- **Profitraining:** Seit Januar 2016 wird das Profitraining neu von unserer Geschäftsstelle angeboten und entsprechend auch finanziert. Ziel ist es, dass das Profitraining regelmässig und unabhängig von einer Mindestteilnehmerzahl sowie für die Tänzerinnen und Tänzer der Region kostengünstiger stattfinden kann. Das dadurch entstehende Defizit wird nun von der ig tanz ost gedeckt. Diese neue Struktur hat sich bewährt und es zeigt sich eine Konstanz bei den Teilnehmerzahlen. Insgesamt fanden 45 Einheiten statt, darunter auch Trainings von TPO-Tanzschaffenden. Im Schnitt wurden die Trainings von rund 4 Tänzerinnen und Tänzern genutzt. Es konnten Einnahmen von 2'930 CHF generiert werden. Bei Totalausgaben von 5'850 CHF betrug das Defizit für die ig 2'920 CHF.
- **Workshops:** Nicht erfolgreich durchgeführt werden konnten die zwei angebotenen Workshops von Marco Santi mit „Gyrokinesis & zeitgenössischer Tanz“ sowie von Angela Stöcklin mit „Improvisation & Instant Composition“. Hier kam die Mindest-Anzahl von Teilnehmenden nicht zustande, die Workshops mussten abgesagt werden.
- **tanz unplugged in Winterthur:** Im 2016 hat die ig tanz ost tanz unplugged mit CHF 500.- sowie Beratung unterstützt. Darüber hinaus war Stefan Späti in der Jury vertreten.

#### **5. Genehmigung der Jahresrechnung 2016**

Die Schlussrechnung 2016 wird von Kati Michalk vorgestellt:

Der Jahresabschluss 2016 weist folgendes vereinfachtes Jahresergebnis aus:

Total Ertrag: CHF 489'300.-

Total Aufwand: CHF 489'569.-

Finanzaufwand: CHF 42.-

Damit ergibt sich ein Verlust von CHF 311.- für das Jahr 2016.

**Die Schlussrechnung wird einstimmig genehmigt.**

#### **6. Entlastung des Vorstandes**

**Der Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2016 einstimmig entlastet.**

#### **7. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsstelle**

Der Vorstand wird mit 4 Stimmen wiedergewählt.

Neusa als Rechnungsstelle wird mit 4 Stimmen wiedergewählt.

#### **8. Ergebnis Mitgliederbefragung**

Susanne Menzi stellt die Antworten der Mitgliederbefragung vor. Insgesamt haben 21 Personen teilgenommen, davon 7 Profitänzer, 5 Choreografen, 7 Tanzinteressierte, 4 Tanzschulen, 5 anderweitig Tanzschaffende und 10 Sonstige. Grundsätzlich wird die Arbeit der ig tanz ost positiv bewertet. Der Vorstand der ig tanz ost wird im 2. Halbjahr 2017 eine Detailauswertung vornehmen und die Inputs in die Weiterentwicklung aufnehmen.

#### **9. Mitgliederausflüge 2. Halbjahr 2017**

Kati Michalk informiert über die beiden bisher im 2017 durchgeführten Mitgliederausflüge (Besuch der Tanztheaterprobe „Es ist was“ sowie der Generalprobe „Es ist was“ des Theaters St.Gallen). Es waren jeweils 2-4 Mitglieder anwesend und das Angebot wurde von diesen sehr geschätzt. Auch für das 2. Halbjahr sind Mitgliederausflüge vorgesehen. Die Geschäftsstelle wird die Mitglieder nach den Sommerferien informieren.

#### **10. Abstimmung über Anträge von Mitgliedern**

Der Vorschlag des Vorstandes zum Antrag von Susanna Benenati **wird mit 3 Stimmen und einer Enthaltung genehmigt:**

Susanne Benenati darf die ig tanz zentrale weiterhin regelmässig für ihr TanzTheater mieten.

Die Mietkosten betragen CHF 25.- pro Stunde.

#### **11. Varia**

Anmerkung von Alena Kundela: tanzinwinterthur bietet Stipendien an, vielleicht könnte die ig innerhalb dieser Stipendien eine/n Choreografin einladen.

Frage von Katharina Schwander, ab wann ein Workshop als fortlaufend gilt.

Wenn man sich für jeden Termin neu anmelden muss, gilt es nicht als Workshop. Wenn man sich fix für 5 Termine einträgt und somit eine fixe Gruppe ist, gilt es als Workshop.